



## „Tag des offenen Denkmals®“ – Veranstalter sehr zufrieden, das Publikum auch



Erstmals beteiligte sich der Pulsnitzer Heimatverein e. V. am Programm des „Tages des offenen Denkmals®“ und öffnete dafür – vom Erdgeschoss bis zum Dachboden – seinen Vereinsitz, die Färberhenke (Polzenberg 10) für die Öffentlichkeit (Foto: M. Eckardt). In der

Veranstaltungszeit von 10 bis 16 Uhr konnten die Organisatoren einen derart regen Besucherverkehr verzeichnen, dass eine Zählung schlicht unmöglich war. Das Besucherspektrum umfasste alle Generationen und zeigte auch das Interesse vieler junger Bewohner an ihrer Heimatstadt. Selbst für viele alteingesessene Pulsnitzer war es die erste Möglichkeit, sich über die Räumlichkeiten zu informieren, den Ausführungen zum früher hier praktizierten Handwerk zu lauschen und Erinnerungen über das Haus und dessen Bewohner auszutauschen. Der Pulsnitzer Heimatverein e. V. stellte auch erste Ergebnisse des mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz abgeschlossenen Fördervertrages zu Bauaufnahme und Raumbuch vor. Ein Großteil der Besucher zollte dem Heimatverein Respekt für die geleistete und bevorstehende Arbeit, was sich auch in der gut gefüllten Spendenbox zeigte. Ein kleines kulinarisches Angebot (unter dem Titel „Happelschänke“) und eine Bilderausstellung eines Vereinsmitglieds rundeten den gelungenen Tag ab.

**Dr. Matthias Mägel,**  
Pulsnitzer Heimatverein e.V.

## Gelungener Familientag am Perfert



Jeder Schuss ein Gewinn: Bogenschießen als Kinderangebot am Baudenkmal Perfert (Foto: S. Schütze)

Am zweiten Sonntag im September war es nach langem Warten endlich so weit: Das historische Baudenkmal „Perfert“ an der Bachstraße gewährte zum „Tag des offenen Denkmals“ seltene Einblicke in den Keller und die zwei Geschosse. Mit Kopflampen ausgestattet und auf eigene Gefahr, begaben sich die versammelten Experten, Hobbygelehrten, Pulsnitzer Einwohner sowie Jung und Alt in das ca. 600 Jahre alte Baudenkmal. Der Besucherzuspruch war ganztätig überaus erfreulich und ging über die eigentliche Schließzeit hinaus. Die Führungen zur Bausubstanz und historischen Zusammenhängen der „Hussitennot“ mussten durch die starke Besuchernachfrage statt nur stündlich im halbstündlichen Takt stattfinden.

Im Sinne der Besucherpartizipation erweiterten individuelle Expertengespräche und der Austausch mit Ansässigen

dabei die doch spärliche Informationslage zum ältesten Erbgut Sachsens. Die Thematik der Nutzung als Verteidigungsanlage griffen die vom Stadtmuseum betreuten Kinderangebote auf. Neben dem rot bemalten Aktionsbauwagen konnten Kinder sich im Bogenschießen und Büchsenwerfen ausprobieren. Dabei ging kein Laienschütze leer aus, zur Belohnung standen vielfältigen Preise zur Verfügung. Wem das zu aufregend war, konnte im Sinne der Pfefferkuchenhauptstadt das Traditionsgebäck verzieren oder gab sich dem Naschen hin. Als Krönung des gelungenen Tages klingelte und raschelte es erfreulich oft im bereitgestellten Spendentopf. Dafür bedankt sich das Museumsteam bei allen Besuchern und freut sich bereits auf das nächste Jahr.

**Susanne Schütze,**  
Stadtmuseum Pulsnitz

## Weihnachten im Schuhkarton 2022

Wenn in den Geschäften allmählich die Weihnachtsschokolade ausliegt, dann mag uns das ja nicht unbedingt gefallen, aber es kann uns zumindest daran erinnern, dass es Zeit ist für „Weihnachten im Schuhkarton“.

Ab sofort werden in den Annahmestellen wieder Geschenkpackchen für notleidende Kinder in Osteuropa angenommen. Es sollen Weihnachtsgeschenke sein, die ein Kinderherz erfreuen, und sie sollen nicht größer als ein Schuhkarton sein. Als Geschenkinhalt wird ein Mix aus Kleinigkeiten empfohlen wie Schulbedarf (Hefte, Buntstifte, o.ä.), Hygieneartikel (z.B. parfümfreie Seife, Duschbad, Zahnpasta), Spielzeug (z.B. Kuscheltiere, Ball, kleines Brettspiel), Textilien (Mützen, Handschuhe, T-Shirt) und Süßigkeiten (Vollmilchschokolade, Bonbons usw.). Alle Geschenke müssen aufgrund zollrechtlicher Bestimmungen neuwertig sein.

Leider geht die allgemeine Teuerung auch an einer gemeinnützigen Hilfsaktion nicht vorüber. So wird in diesem Jahr eindringlich darum gebeten, dass Päckchenpacker zusätzlich zu ihrem Geschenkpaket auch noch 10 Euro für den Transport bereithalten. Vielleicht tun

sich ja einige Personen zusammen und packen und finanzieren gemeinsam ein Geschenk?

Für die Empfängerkinder wird Ihr Geschenk voraussichtlich das einzige Weihnachtsgeschenk sein. Es handelt sich um Kinder, die entweder als Waisen in Heimen leben oder deren Eltern in einer wirtschaftlich derart schwierigen Situation stecken, dass für Geschenke einfach kein Geld da ist.

Im Raum Pulsnitz können Sie Ihr Geschenkpaket bei folgenden Annahmestellen abgeben:  
Druckerei Uwe Schirmeister, Grüne Straße 3; Familie Oswald, zur Hufe 32; Robert-Koch-Apotheke; Bibelland Oberlichtenau.

Falls es Interessenten für ein ehrenamtliches Engagement im Rahmen dieser Aktion gibt, freut sich Susanne Förster als zuständige Sammelstellenleiterin auf Ihren Anruf unter 03 59 55/4 58 88. Schon jetzt sei herzlich eingeladen zur großen Sortier- und Verpack-Aktion am Fuß- und Betttag, dem 16.11. in Oberlichtenau. Nähere Informationen hierzu im nächsten Amtsblatt.

**Susanne Förster**  
Christlicher Verein Oberlichtenau e.V.

## Sonderausstellung im Stadtmuseum: Gebäckmodel – Hölzerne Zeitzeugen berichten



Haben etwas zu erzählen: Gebäckmodel aus der Sammlung des Stadtmuseums (Foto: S. Schütze)

Ähnlich einem Bilderbuch erzählen die Motive der Gebäckmodel von vergangenen Welten. Diese Ausstellung macht die Volkskunst der Model erlebbar, indem sie versucht, die Vergangenheit bildnerisch zu rekonstruieren. Die Ausstellung zeigt ca. 120 Model zu verschiedenen Themen und befasst sich außerdem mit der Herstellung der Model und den passenden Rezepten.

Das Stadtmuseum Pulsnitz lädt dazu am Freitag, dem 21. Oktober, um 19 Uhr zu einer exklusiven Kuratorenführung durch die neue Sonderausstellung ein. Weitere Führungen und Programme für Schulklassen sind in Planung. Zu besichtigen ist die Ausstellung vom 25.10.2022 bis zum 31.4.2023.

**Susanne Schütze,**  
Stadtmuseum Pulsnitz

## Neuer Wegestein am „Eingangsport“ der Stadt Pulsnitz

Bereits im Juni wurde in Zusammenarbeit mit dem städtischen Bauhof die Granitplatte für Wegestein Nr. 16 des Pulsnitzer Heimatvereins e. V. auf dem Parkplatz an der Kreuzung Dresdener Straße / August-Bebel-Straße aufgestellt. Seit dem 25. August hängt nunmehr – rechtzeitig vor dem „Tag des offenen Denkmals®“ am 11. September – die dazugehörige Tafel. Da die insgesamt 60 Kilometer lange Pulsnitz dort einst als Grenzfluss zwischen der Mark Meißen und dem mit Böhmen verbundenen Markgraftum Oberlausitz fungierte, hatte sich in Pulsnitz für dieses Areal inklusi-

ve seiner Bebauung der Name „Kante“ eingebürgert. Der Text der Tafel geht sowohl auf den geschichtlichen Hintergrund der Grenzziehung als auch der Bebauung ein. Zur Illustration wurde der Texttafel ein Ausschnitt aus einer historischen Landkarte des siebzehnten Jahrhunderts beigefügt. Für die Unterstützung bei der Konzeption sowie der Errichtung von Wegestein Nummer 16 spricht der Pulsnitzer Heimatverein e. V. allen Beteiligten seinen herzlichsten Dank aus.

**Dr. Michael Eckardt**



Am Pulsnitz-seitigen Ende des Parkplatzes an der Dresdener Straße befindet sich der neue Wegestein des Pulsnitzer Heimatvereins. (Foto: M. Eckardt)

## Fünf Jahre Jugendtreff Pulsnitz: Tag der offenen Tür mit Trödelmarkt, Graffiti und Party

Zur 4. Nacht der Jugendkulturen feiert der Jugendtreff Pulsnitz fünfjähriges Jubiläum und öffnet seine Türen. Auf dem Außengelände besteht die Möglichkeit, sich an einem Flohmarkt zu beteiligen und die Graffitiwände stehen Kindern und Jugendlichen unter Anleitung zum Ausprobieren zur Verfügung. Auch für Essen und Trinken ist gesorgt.

Unser Flohmarkt findet unter dem Motto „Der Herbst ist da – Zeit zum Aufräumen“ statt. Wir laden alle Hobby-Trödler (professionelle Händler können leider nicht berücksichtigt werden), vor allem Kinder, Jugendliche, Familien ein. Unser Gelände ist barrierefrei, Standgebühr gibt's keine. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten, damit wir die Standmeter planen können. Aufbau ist ab 13 Uhr, Tische und Überdachung sind selbst mitzubringen, eine Schlechtwetter-Variante vorbereitet. Anmeldung bitte unter: Tel./WhatsApp 0 15 227 96 54 19 oder jtpulsnitz@gmail.com. Mit der anschließenden Party ab 21 Uhr lassen wir den Tag ausklingen. Details: <https://jugendtreffpulsnitz.webnode.page/>

**Wann:** Sonnabend, 8.10., 14 bis 18 Uhr bzw. 21 bis 24 Uhr  
**Wo:** Jugendtreff Pulsnitz, Goethestr. 28  
**Tom Schurig,**  
Jugendtreff Pulsnitz e.V.

Die 4. Sächsische Nacht der Jugendkulturen ist ein Projekt der Landesvereinigung kulturelle Jugendbildung Sachsen e.V. und wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



**Nächste öffentliche Sitzungstermine**  
**Stadttrat:** Donnerstag, 13. Oktober, 18.30 Uhr, Ratskeller Pulsnitz  
**Technischer Ausschuss:** Dienstag, 4. Oktober, 18.30 Uhr, Beratungsraum Haus des Gastes  
**Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 5. Oktober, 18.30 Uhr Beratungsraum Haus des Gastes  
Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzungen werden noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

**Ortschaftsrat Oberlichtenau**  
Nächste Sitzung: Mittwoch, 5. Oktober, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses Oberlichtenau

**Stadtverwaltung**  
Goethestraße 28, Tel. 86 10, Fax 86 11 09  
Das Bürgerbüro ist immer dienstags und freitags im Rahmen der festgelegten Öffnungszeiten wieder ohne Termin besuchbar. Anliegen von Bürgern mit bereits fest vereinbartem Termin werden während dieser Zeit termingerecht und damit bevorzugt bearbeitet. Besucher mit bereits gebuchtem Termin werden gebeten, diesen entsprechend wahrzunehmen. Die Dienststellen sind innerhalb der regulären Öffnungszeiten wieder generell zugänglich:

Dienstzeiten der übrigen Verwaltung  
Di-Fr: 9 bis 12 Uhr  
zusätzlich  
Di: 13 bis 16.30 Uhr  
Do: 13 bis 18 Uhr

**Kontakt**  
Tel.: 03 59 55/86 10, Fax 86 11 09  
Mail: [post@pulsnitz.de](mailto:post@pulsnitz.de)

**Bereiche:**  
Bürgermeisterin: [post@pulsnitz.de](mailto:post@pulsnitz.de)  
Bürgerbüro: [buergerbuero@pulsnitz.de](mailto:buergerbuero@pulsnitz.de)  
Ordnungsamt: [ordnungsamt@pulsnitz.de](mailto:ordnungsamt@pulsnitz.de)  
Finanzen: [finanzen@pulsnitz.de](mailto:finanzen@pulsnitz.de)  
Bauen: [bauamt@pulsnitz.de](mailto:bauamt@pulsnitz.de)  
Wir bitten darum, möglichst alle Zahlungen bargeldlos zu tätigen. Bei einer Überweisung bitte nicht das Buchungszeichen vergessen. Sie können uns auch gern einen SEPA-Lastschriftmandatsauftrag erteilen. In diesem Fall können Sie bei uns anrufen unter 86 12 35 und wir senden Ihnen gern ein Formular zu oder Sie nutzen das Formular unter [www.pulsnitz.de](http://www.pulsnitz.de) ->Rathaus ->Formulare/Downloads. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Herbstferien-Aktionen im Stadtmuseum

Kinder ab sechs Jahren sind jeden Dienstag und Donnerstag herzlich zu verschiedenen Herbstaktionen eingeladen. In Anlehnung an die neue Sonderausstellung „Gebäckmodel – Hölzerne Zeitzeugen berichten“ werden mit historischen Gebäckmodellen kleine Anhänger aus Trockenont gebastelt. Vielfältige Tier- und Pflanzenmotive stehen zur Auswahl. Wer will, kann sich gleich noch eine kleine Schachtel zum Aufbewahren oder zum Verschenken gestalten. Dazu gibt es einen kleinen spielerischen Rundgang durch das Stadtmuseum.

Für Ritterfreunde wartet die „Wappenwerkstatt“ auf rege Teilnahme. In diesem Programm klären wir, wie das Pulsnitzer Wappen entstand und welche anderen Wappen es in Pulsnitz noch gibt. Wir lernen etwas über den Gebrauch und die Bedeutung der Wappen. Und schließlich gestaltet jeder sein eigenes Wappen. Selbstverständlich sind Großeltern, Eltern und größere Geschwister als Begleitung erlaubt. Für Hortgruppen besteht die Möglichkeit, sich für Mittwoch oder Freitag zur Teilnahme an den Herbstaktionen anzumelden.

Jede Veranstaltung dauert ca. 90 Minuten und es ist ein kleiner Obolus von 2,50 Euro pro Kind zu entrichten. Die Plätze sind auf 15 Kinder pro Veranstaltung begrenzt.

Di, 18.10., 10 Uhr Basteln;  
14 Uhr Wappenwerkstatt  
Do, 20.10., 10 Uhr Wappenwerkstatt;  
14 Uhr Basteln  
Di, 25.10., 10 Uhr Basteln;  
14 Uhr Wappenwerkstatt  
Do, 27.10., 10 Uhr Wappenwerkstatt;  
14 Uhr Basteln

Zur Teilnahme an den Aktionen ist eine Voranmeldung bis zum 11. Oktober telefonisch unter 03 59 55/4 42 46 oder via Email an [pulsnitzinformation@pulsnitz.de](mailto:pulsnitzinformation@pulsnitz.de) erforderlich.  
**Susanne Schütze,**  
Stadtmuseum Pulsnitz